

Kuriose Adressen in Deutschland



DEUTSCH-TO-GO.DE

Die Straßenschilder links auf dem Foto stehen in Bamberg. Witzigerweise liegen dort Schule und Hölle anscheinend dicht nebeneinander.

Auch in anderen Orten entdeckt man immer wieder ausgefallene Straßennamen. Zum Beispiel *Irrweg*, *Knochenmühle* oder *Prügelweg*. Wirkt alles nicht gerade einladend. Straßennamen wie *Pfannkuchenmühle*, *Feierabendweg* und *Urlaubstraße* klingen da schon wesentlich verlockender.

Wird in einem Ort eine neue Straße gebaut, dann kann jeder einen Vorschlag für einen Straßennamen einreichen. Entschieden wird dann im Stadt- oder Gemeinderat.

Überlange Namen sind nicht erwünscht, denn die Anwohner sollen sich ja nicht ärgern, wenn sie Formulare ausfüllen. Vermeiden sollte man auch Namen, die die Anwohner beleidigen. Eine „Säuferstraße“ oder einen „Idiotenweg“ wird man deshalb wohl nirgendwo finden. In Mannheim, auch die Quadratestadt genannt, verzichtet man in der Innenstadt größtenteils auf Straßennamen. Rechts auf dem Foto sehen Sie ein Beispiel. Da steht: B4, 10a -14. Also kein Straßename, sondern nur B4. Das ist der Häuserblock. 10a bis 14 sind die Hausnummern.

Ein zusätzliches Audio zu diesem Thema auf Deutsch-to-go: [Deutsche Straßennamen](#)

(154 Wörter)

(Ingrid Plank für www.deutsch-to-go.de – in Anlehnung an: Deutscher Städtetag (Hg.), „Straßennamen im Fokus einer veränderten Wertediskussion“, <https://www.staedtetag.de/files/dst/docs/Publikationen/Weitere-Publikationen/2021/Handreichung-Strassennamen-im-Fokus-einer-veraenderten-Wertediskussion.pdf> - Mehr Informationen zur Quadratestadt Mannheim: <https://www.visit-mannheim.de/quadratesstadt> - Seitenaufruf 29072024)